

## Psalm 69,17

### Psalm 69,17

1 *Dem Vorsänger. Nach [der Melodie] »Lilien«. Von David.*

15 Reiß mich aus dem Schlamm, dass ich nicht versinke! Lass mich Rettung finden vor denen, die mich hassen, und aus den Wassertiefen,

16 dass mich die Wasserflut nicht überströmt und mich die Tiefe nicht verschlingt, noch die Grube sich über mir schließt!

17 Erhöre mich, HERR, denn deine Gnade ist freundlich; wende dich zu mir nach deiner großen Barmherzigkeit

18 und verbirg dein Angesicht nicht vor deinem Knecht, denn ich bin in Not; erhöre mich eilends!

17 Erhöre mich, HERR Jesus Christus – *Du kennst die Nöte – es sind nicht meine Nöte allein.*

*So – warten -*

Epheserbrief 5,15+16 Seht nun darauf, wie ihr mit Sorgfalt wandelt, nicht als Unweise, sondern als Weise;

16 und kauft die Zeit aus, denn die Tage sind böse.

*Herr Jesus Christus – Danke für all die Traurigkeit – Bisher hab ich sie immer bekämpft, doch nun lehrst du mich, sie anzunehmen. Wer will schon freiwillig traurig sein ?? Doch du hast mich so geschaffen. Ohne deinen Halt in dir wäre ich nicht mehr hier. Ich wäre entweder in irgendwelchen Fluchtwegen die die Seele betäuben - oder wäre in all der traurigen Hoffnungslosigkeit vielleicht gar nicht mehr am Leben. Doch bist mir in all meiner Traurigkeit mein Halt und meine Stütze. Danke mein Heiland und Erretter.*

16 und kauft die Zeit aus, denn die Tage sind böse.

*Ja die Tage sind böse. So wie es zur Zeit des Apostel Paulus war, so ist es auch heute –*

*Brennholz für diesen Winter ist eingelagert...*

*Ja und ich durfte heute 2 Bibeln weiterreichen.*

*Herr Jesus segne du die helfenden Hände und die beiden Menschen, denen ich die Bibeln schenken durfte.*

Hebräerbrief 13,8 Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und auch in Ewigkeit!

<https://www.rudolf-leitner.at/>